

### Tipps rund um die Pflege

**ISERNHAGEN (r/bs).** Der Senioren- und Pflegestützpunkt Nord bietet am Mittwoch, 7. Januar 2026, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr eine Sprechstunde in der Begegnungsstätte, An der Riehe 32, Altwarmbüchen an. Die Beratungskräfte informieren und beraten zu allen Fragen rund um das Thema Pflege – wie zu örtlichen Hilfe- und Unterstützungsangeboten, Leistungen der Pflegeversicherung oder möglichen Sozialleistungen. Sie unterstützen außerdem bei der Antragstellung, zum Beispiel auf einen Pflegegrad. Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige Menschen, pflegende Angehörige sowie an alle Interessierte und Personen, die sich ehrenamtlich im Seniorenbereich engagieren möchten. Um eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0511 - 700 201 - 20 wird gebeten. Außerhalb der Sprechstunden können sich die Bürgerinnen und Bürger auch telefonisch beraten lassen oder vorab einen Gesprächstermin vereinbaren. Bei Bedarf bietet der Senioren- und Pflegestützpunkt Hausbesuche in der Wohnung des Ratsuchenden an.

## Versammlung der Feuerwehr Altwarmbüchen

**ALTWARMBÜCHEN (r/bs).** Die Freiwillige Feuerwehr Altwarmbüchen lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 6. Februar, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in der Bernhard-Rehkopf-Straße 6 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Ortsbrandmeisters, der Gruppenführer sowie der Jugend- und Kinderfeuerwart. Ein wichtiger Punkt sind

zudem die anstehenden Wahlen, bei denen die Positionen des Gerätewartes, des stellvertretenden Gerätewartes, des Schriftwartes und des Kassenswartes neu besetzt werden.

Darüber hinaus werden verdiente Kameradinnen und Kameraden geehrt und Beförderungen ausgesprochen. Auch Neuaufnahmen, Übertritte und Austritte werden bekannt gegeben.

### Pedelecfahrer verstorben

**ISERNHAGEN.** Ein 94 Jahre alter Pedelecfahrer ist am Montagabend, 29. Dezember 2025, an den Folgen eines Unfalls in Isernhagen F.B. verstorben. Der Mann war bereits am 26. Dezember gegen 14.15 Uhr im Tilkenruff gestürzt, nachdem sich eine Hundeleine beim Überfahren in seinem Pedelec verfangen hatte.

Nach Angaben der Polizei Hannover lief der Hund eines 38-Jährigen über die Straße und

spannte dabei die Leine über die Fahrbahn. Der Senior stürzte und wurde zunächst mit als leicht eingeschätzten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Dort verschlechterte sich sein Zustand, sodass er trotz intensivmedizinischer Behandlung am 29. Dezember verstarb. Der Hund und sein Besitzer blieben unverletzt. Der Kriminal- und Verkehrsermittlungsdienst Hannover hat Ermittlungen aufgenommen.

# „Crossover – Dada trifft PopArt“

Kunstverein präsentiert Werke des Berliner Künstlers Marc Taschowsky

**ISERNHAGEN (r/bs).** Der Kunstverein Burgwedel-Isernhagen artclub eröffnet am Sonntag, 18. Januar, um 17 Uhr mit einer Vernissage seine erste Ausstellung des Jahres. Unter dem Titel „Crossover – Dada trifft PopArt“ präsentiert der Berliner Künstler Marc Taschowsky Malerei und Objekte aus seinem aktuellen Oeuvre.

In seinen Arbeiten greift Taschowsky Bildwelten aus Konsum, Medien und Popkultur auf und führt sie in vielschichtigen, collageartigen Kompositionen zusammen. Figuren wie Comic- und Filmhelden treffen auf malerische Zufälle, expressive Farbflächen und bewusste Störungen, die den Blick der Betrachter immer wieder neu herausfordern.

In der Tradition von Dadaismus und Pop Art entstehen so eigenständige Bildrealitäten, die zugleich spielerisch und kritisch auf die Gegenwart reagieren.

Marc Taschowsky, geboren 1972 in Frankfurt am Main, lebt und arbeitet in Berlin. Er studierte Freie Kunst an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und stellt seine Arbeiten regelmäßig in Galerien und Kunstvereinen im In- und Ausland aus.

Die Ausstellung ist vom 18. Januar bis 6. April 2026 im KulturKaffee Rautenkranz, Hauptstraße 68, 30916 Isernhagen, zu sehen. Öffnungszeiten sind sonntags von 14 bis 18 Uhr sowie bei Veranstaltungen und nach Vereinbarung.



Der Künstler Marc Taschowsky nimmt den Betrachter mit auf eine Reise in seine knallbunte und komplexe Bildwelt. Foto: Privat

## Festival Bike'n Art wird 2026 wiederbelebt

Am 28. Juni öffnen fünf Kleinstkunstbühnen – der Vorverkauf läuft ab sofort

**ISERNHAGEN (car).** 2026 soll eine beliebte Veranstaltung in Isernhagen und Umgebung wieder aufleben – und bietet daher kurz vor Weihnachten vielleicht dem ein oder anderen eine Idee für ein Geschenk. Denn der Verein Euroart Experience rund um den Isernhagener Pantomimen Peter Mim geht es gesundheitlich besser, und mit der Drogeriemarktkette Rossmann ist ein Hauptsponsor gefunden. Eine Förderung von der VR-Stiftung sowie Unterstützung von der Stadt Burgwedel und der Gemeinde Isernhagen sind ebenfalls zugesagt. Die Schirmherrschaft übernimmt erneut Isernhagens Bürgermeister Tim Mithöfer (CDU). Das Konzept soll unter dem Motto „Mit dem Fahrrad

zur Kunst“ dasselbe bleiben: An fünf Orten werden am 28. Juni Künstlerinnen und Künstler Zauberei, Kleinkunst, Artistik, Musik und Comedy bieten. Das genaue Programm wird aktuell erarbeitet. Besucherinnen und Besucher können die Standorte nach Belieben mit dem Fahrrad anfahren und dort die Shows besuchen, die im Laufe des Tages mehrfach wiederholt werden. 2026 finden sich die Bühnen auf dem Isernhagenhof und beim Bauernhausmuseum Wöhler-Dusche-Hof in Isernhagen, am Springhorstsee und am Amtshof in Burgwedel sowie beim Golfclub Langenhagen.

Ab sofort können Tickets gekauft werden – wer das vor Ende Februar online auf [www.bikeand-art.com](http://www.bikeand-art.com) tut, kann diese zum vergünstigten Preis von 18 Euro beziehungsweise 7 Euro für Kinder erhalten. Es gibt auch Familienkarten für 43 Euro und personalisierte Gutscheine, die sich besonders gut als Geschenk eignen. Ab März liegt der Einzelpreis dann bei 20 Euro pro Person beziehungsweise 10 Euro pro Kind. Das Ticket gilt stets für alle fünf Bühnen, es muss nur vorab festgelegt werden, an welchem Standort man seine Kulturreise an diesem Tag beginnen möchte, um dort sein Ticket abzuholen.

## Steinwürfe von der Brücke

Polizei ermittelt wegen versuchtem Tötungsdelikt

**WEDEMARK-ISERNHAGEN.** In der Nacht von Samstag, 27. Dezember, auf Sonntag, 28. Dezember, haben Täter einen Stein von einer Autobahnbrücke auf die A352 geworfen und dabei die Windschutzscheibe eines VW beschädigt. Die 24-jährige Fahrerin blieb unverletzt.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Kriminaldauerdienstes Hannover war die junge Frau gegen 0.45 Uhr mit ihrem VW Golf auf der A352 in Richtung Norden unterwegs. In Höhe der L383 warfen Täter Steine von der Autobahnbrücke. Einer der Steine traf die Windschutzscheibe des VW, durchschlug diese jedoch nicht. Die Fahrerin konnte

selbstständig von der Autobahn abfahren und alarmierte die Polizei. Sofort eingesetzte Polizeikräfte fahndeten umgehend im Bereich der Autobahnbrücke nach den Tätern, konnten diese jedoch nicht mehr antreffen.

Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen wurde später bekannt, dass in derselben Nacht ein zweiter, gleichgelagerter Vorfall stattgefunden hat. In einem anderen Fahrzeug saßen ein 39-jähriger Mann und eine 33-jährige Frau. Nach bisherigen Erkenntnissen des für Todesermittlungen zuständigen Fachkommissariats des Zentralen Kriminaldienstes Hannover

befuhr das Paar gegen 0.15 Uhr mit einem Jeep Grand Cherokee die Autobahn A352 in Richtung Norden. In Höhe der L383 warfen Täter einen Gegenstand von der Brücke auf die Fahrbahn, unmittelbar vor das Fahrzeug. Der 39-Jährige fuhr über den Gegenstand und nahm entsprechende Geräusche wahr. Das Auto blieb unbeschädigt, die Insassen körperlich unverletzt. Das Paar meldete den Vorfall im Anschluss der Polizei.

Der Zentrale Kriminaldienst der Polizei Hannover hat jeweils Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdelikts eingeleitet. Zeugen, die Angaben zu auffälligen

Personen auf der Autobahnbrücke machen oder andere Hinweise zur Tat geben können, sind gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer (0511) 109 5555 zu melden.

Da aufgrund der Dynamik des Tatgeschehens nicht sicher ausgeschlossen werden kann, dass die bislang unbekanntenen Täter die Gegenstände von der weiter südlich gelegenen Brücke „Isernhagener Damm“ geworfen haben könnten, bittet die Polizei auch Zeugen, die in diesem Bereich verdächtige Beobachtungen gemacht haben, sich telefonisch beim Kriminaldauerdienst Hannover zu melden.

präsentiert von

**SH** StadtHaus  
**B** Burgdorf Sorgenser Straße 31

Hannoversche Allgemeine  
Neue Presse

Marktspiegel

# 4. Burgdorfer Hundemesse

Alles für den Hund und Halter



Informationen

Ausstellungen

Aktionen

Verkauf

**DAS FUTTERHAUS**  
Burgdorf & Lehrte

Sa./So. | **07./08.02.2026** | 11-17 Uhr

## StadtHaus Burgdorf

Infos: Tel.: 05136-9721418 und [www.stadthaus-burgdorf.de](http://www.stadthaus-burgdorf.de)  
Eintritt: 5,50 € - Kinder bis 14 Jahre frei. | Zutritt für Hunde mit gültigem Impfausweis.  
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, und StadtHaus Burgdorf



**JONAS KAUFMANN**  
Sonntag, 26.04.2026 | Kuppelsaal im HCC

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

## Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Van Gogh - The Immersive Experience**  
Diverse Termine: Alte Druckerei

**Modern Sound[s] Orchestra**  
24. Januar 2026: Theater am Aegi

**Vor Ort für Sie da:**

**In den HAZ & NP Geschäftsstellen**

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16

**Glenn Miller Orchestra - Swing Forever**  
23. Januar 2026: Theater am Aegi

**Mädchenchor Hannover**  
25. Januar 2026: Staatsoper

**Nora Kamm - Frauenpower**  
23. Januar 2026: Jazz Club Hannover

**Gilda Sahebi: Verbinden statt spalten**  
27. Januar 2026: Literaturhaus

**Hannover 96 - Fortuna Düsseldorf**  
24. Januar 2026: Heinz von Heiden Arena

**Beyond The Black**  
28. Januar 2026: Capitol

